

SIE HABEN DIE WAHL AM 25. MAI 2014



Machen Sie im Folgenden auf jeden Fall Ihr Kreuz bei der Liste der SPD.

Mit dem Ankreuzen der Liste (SPD) stellen Sie sicher, dass keine Ihrer Stimmen verloren geht.

Geben Sie den Personen Ihrer Wahl nur bis zu 3 Personenstimmen.

GEMEINDERAT KNITTELSHEIM

SPD



1. Markus Weisenburger (42, Schlosser)			
2. Anja Schwartinski (53, Angestellte)			
3. Udo Fremgen (53, Polizeibeamter)			
4. Almut Berger-Stachel (46, Selbstg. Unternehmerin)			
5. Marcel Lenhart (22, Selbständiger Unternehmer)			
6. Jaqueline Messemer (31, Produktionshelferin)			
7. Steven Meyer (26 Jahre, Glaser)			
8. Elke Dechert (50, Büroangestellte)			
9. Julia Meyer (21 Jahre, Rechtsanwaltsfachangestellte)			
10. Stefan Messemer (43, Maler)			
11. Christoph Hörner (24, Krankenpflegehelfer)			
12. Richard Wagner (73, Maschinenschlosser/Rentner)			
13. Dieter Schwartinski (48, Metallbauer)			
14. Nicole Zuza (48, Rechtsanwaltsfachangestellte)			
15. Frank Schwartinski (40, Konstruktionstechniker)			
16. Melanie Grimm (38, Hausfrau)			

KNITTELSHEIM

SPD



**DIE ZUKUNFT VON
KNITTELSHEIM
AKTIV MITGESTALTEN.
*DESHALB SPD WÄHLEN.***

www.spd.de



Unser Handeln in der Gemeinde Knittelsheim ist in sozialdemokratische Grundüberzeugungen eingebunden. Die Verpflichtung zum sozialen Handeln sichert, dass Menschen nicht auf Almosen angewiesen sind. Sie haben bei nachgewiesenen Notlagen ein Recht auf staatliche Hilfen. Gleichzeitig haben sie aber auch Pflichten gegenüber der Solidargemeinschaft. Das Demokratische hat zum Ziel, dass Menschen frei und gleichberechtigt, basierend auf gleichen Chancen, ihr Schicksal selbst bestimmen.

Wir streiten für eine politische Kultur in einer solidarischen Gesellschaft und für eine gute Zukunft, die wir gemeinsam mit den Menschen in Knittelsheim gestalten wollen.

UNSERE ZIELE:

Die Bürger unserer Gemeinde haben es bewiesen: Sie bilden eine echte Gemeinschaft, die sich in den Dienst der Gesamtheit stellt und an der Gestaltung unseres Ortes mitwirkt. Auch wenn wir nur eine kleine Fraktion sind, wollen wir weiterhin die Zukunft unserer Heimatgemeinde entsprechend den Wertvorstellungen der Sozialdemokratie mitgestalten. Über viele Ziele besteht Einvernehmen im Rat. Vordringlich erscheinen uns folgende Aufgaben:

- Wir unterstützen alle Bemühungen zur Herstellung des Baurechts und der Finanzierung der Südumgehung.
- Nach dem Bau der Umgehung muss der Rückbau der Hauptstraße erfolgen und der Verkehr verlangsamt werden.
- Wir fördern die Sanierung und den Ausbau der gemeinsamen Grundschule zum Wohle unserer Kinder.
- Die weitere Sanierung des Brühlgrabens durch die Verbandsgemeinde ist unser Ziel.



„Kommunalpolitik in Zeiten knapper Kassen und schwindendem persönlichen Engagement ist keine leichte Aufgabe. Der Einsatz ohnehin knapper Ressourcen, ein Höchstmaß an sozialem Hintergrund und der persönliche Einsatz zum Wohle der Bürger ist unser Anliegen.“

Anmerkung: Zur besseren Übersichtlichkeit des Textes haben wir auf die gleichzeitige Verwendung von weiblichen und männlichen Bezeichnungen verzichtet.